

# NIEDERSCHRIFT

## über die 17. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 11.10.2011

---

Gemeinderat

Schkopau, d. 18.10.2011

Sitzung am: 11.10.2011

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

**Anwesenheit:** siehe Anlage

### **Tagesordnung:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung
- TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder, Anwesenheitsfeststellung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und wichtiger Angelegenheiten durch den Bürgermeister
- TOP 6. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau
- TOP 7. Beschluss zur Zulassung der zwei Kandidaten für Stichwahl am 23.10.2011
- TOP 8. Bestätigung der Jahresrechnung 2010 und Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Schkopau gemäß § 170 (3) der GO LSA
- TOP 9. Gas-Konzessionsvertrag
- TOP 10. Strom-Konzessionsvertrag
- TOP 11. Aufstellungsbeschluss zur 2. vereinfachten Änderung des B-Plans Nr. 3.1 "Industriestandort Schkopau"
- TOP 12. Anfragen
- TOP 13. Sonstiges

### **Sitzungsverlauf:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

##### **TOP 1. Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende des Gemeinderates, Herr Eckl, eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte/-innen, die Ortsbürgermeister, den Bürgermeister der Gemeinde Schkopau und die Vertreter der Gemeinde in Zweckverbänden sowie die Damen und Herren der Verwaltung.

Herr Eckl gibt das heutige Motto bekannt: „Es muss verschiedene Rangstufen geben, da alle Menschen herrschen wollen und nicht alle es können.“

## **NIEDERSCHRIFT**

### **über die 17. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 11.10.2011**

---

#### **TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder, Anwesenheitsfeststellung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Eckl stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Danach wird festgestellt, dass 22 Gemeinderäte/-innen + Bürgermeister zur Eröffnung der Sitzung anwesend sind. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

#### **TOP 3. Einwohnerfragestunde**

Herr Eckl eröffnet um 18:32 Uhr die Einwohnerfragestunde. Da keine Einwohner anwesend sind, wird diese zur selben Zeit von Herrn Eckl geschlossen.

Um 18:33 Uhr erscheint Herr Merkel zur Sitzung, wodurch sich die Anzahl der Gemeinderäte/-innen von 22 + Bürgermeister auf 23 + Bürgermeister erhöht.

#### **TOP 4. Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird so wie vorgelegt bestätigt.

#### **TOP 5. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und wichtiger Angelegenheiten durch den Bürgermeister**

Es gibt keine amtlichen Mitteilungen und auch keine wichtigen Angelegenheiten.

#### **TOP 6. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau**

##### **Bau- und Planungsausschuss**

Da sich der Vorsitzende, Herr Rattunde für diese Sitzung entschuldigt hat, bittet er Herrn Joost oder Herrn Eckl von der letzten Ausschusssitzung zu berichten. Herr Joost und Herr Eckl waren bei der letzten Ausschusssitzung nicht anwesend und lehnen eine Berichterstattung ab.

Daraufhin informiert Frau Müller, dass diese am 27.09.2011 stattgefunden hat. Schwerpunktmäßig wurde der Haushalt 2012 diskutiert. Weiterhin wurden Möglichkeiten gesucht, wie man im Vermögenshaushalt Einsparungen erreichen kann.

##### **Ausschuss für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport**

Herr Weiß, Bauamtsleiter der Gemeinde Schkopau, berichtet über die Sitzung am 04.10.2011. Es wurde über den Haushalt 2012 insbesondere über die Baumaßnahmen diskutiert, z. B. Bürgerhaus Döllnitz und Sportplatz Hohenweiden. Die Nutzungsvereinbarungen für Vereine sollen vereinheitlicht werden. Danach stellte Frau Woitge den Verein Neue Wege Miteinander vor.

##### **Finanz- und Wirtschaftsausschuss**

Frau Müller, Vorsitzende des Ausschusses, sagt, dass dieser vor der letzten Gemeinderatssitzung am 15.09.2011 getagt hatte und sie darüber schon berichtet hat.

## NIEDERSCHRIFT

### über die 17. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 11.10.2011

---

#### **Vergabeausschuss**

Herr Piotrowsky, Vorsitzender des Ausschusses, informiert, dass in der Sitzung am 22.09.2011 die Vergabe Straßen- und Kanalbau Hohlweg im OT Wallendorf an den Bieter LTS Lindner Tief- und Straßenbau GmbH in Kriechau vergeben wurde. Die nächste Beratung findet am 25.10.2011 statt.

#### **Seen- und Tourismus**

Herr Pomian, Vorsitzender des Ausschusses, sagt, dass dieser am 15.11.2011 tagt.

#### **AZV Elster-Kabelsketal**

Herr Pötzsch berichtet von der Sitzung vom 04.10.2011 und sagt, dass der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über den Jahresabschluss noch nicht vorlag, und somit der Tagesordnungspunkt gestrichen wurde. Weiterhin wurde über die 1. Änderungssatzung der Neufassung der Verbandssatzung diskutiert, diese soll auch gleichzeitig im Internet veröffentlicht werden. Die Information des Betriebsführers über die Teilentschuldung des AZV wurde stattgegeben.

#### **Fluglärmkommssion**

Herr Teske, Vertreter der Gemeinde Schkopau berichtet, dass eine Sondersitzung im Juni stattgefunden hat. In dieser Sitzung wurden die Berechnungsergebnisse zur Ausdehnung der Nachtschutzgebiete veröffentlicht.

#### **TOP 7. Beschluss zur Zulassung der zwei Kandidaten für Stichwahl am 23.10.2011 Vorlage: IV/053/2011**

Herr Schmidt, Wahlleiter der Gemeinde, berichtet, dass zur Bürgermeisterwahl am 09.10.2011 keine Wahleinsprüche eingegangen sind. Die zwei Kandidaten, Herr Haufe und Herr Richter haben die meisten Wählerstimmen erhalten und somit ist der Gemeinderat verpflichtet diese zwei Bewerber zur Stichwahl am 23.10.2011 zuzulassen. Die Wahlbeteiligung betrug 39,9 %.

Herr Schmidt weist darauf hin, dass keine Wahlbenachrichtigungskarten versandt werden. Bei der Stichwahl muss der Personalausweis oder der Reisepass im Wahllokal vorgelegt werden.

Herr Eckl ist der Meinung, dass man dies in der Presse veröffentlichen sollte.

#### **Beschluss GR 17 / 191 / 2011**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt gemäß § 30 Absatz 2 KWG LSA in seiner Sitzung am 11.10.2011 zwei Bewerber, welche bei der Bürgermeisterwahl am 09.10.2011 die meisten Wählerstimmen erhielten, zur Stichwahl am 23.10.2011 zuzulassen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	1

## NIEDERSCHRIFT

### über die 17. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 11.10.2011

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist Herr Andrej Manfred Haufe von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **Beschluss GR 17 / 191 a / 2011**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 11.10.2011 den Bewerber Herrn Andrej Manfred Haufe zur Stichwahl am 23.10.2011 zuzulassen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	1

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist Herr Andrej Manfred Haufe von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **Beschluss GR 17 / 191 b / 2011**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 11.10.2011 den Bewerber Herrn Peter Richter gemäß § 30 Absatz 2 KWG LSA zur Stichwahl am 23.10.2011 zuzulassen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	1

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist Herr Andrej Manfred Haufe von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Eckl betont, dass das Wahlergebnis und die Rechtmäßigkeit der Stichwahl geprüft und beschlossen werden muss. Er schlägt vor, die nächste Gemeinderatssitzung auf den 08.11.2011 zu legen und dann die nächste Arbeitssitzung wie bereits in der Jahresplanung vorgesehen, am 13.12.2011 zu veranstalten.

#### **TOP 8. Bestätigung der Jahresrechnung 2010 und Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Schkopau gemäß § 170 (3) der GO LSA**

##### **Vorlage: II/009/2011**

Frau Müller sagt, dass der Finanz- und Wirtschaftsausschuss in der Sitzung am 15.09.2011 sich ausführlich mit der Jahresrechnung 2010 beschäftigte.

## NIEDERSCHRIFT

### über die 17. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 11.10.2011

Die Stellungnahme des Bürgermeisters liegt vor und es wurde eine ordentliche Haushaltsführung geführt. Der Ausschuss empfiehlt die Jahresrechnung 2010 zu bestätigen und den Bürgermeister zu entlasten.

Herr Eckl merkt an, dass jedes Jahr ein Rechnungsprüfungsbericht vorliegt, und das dieser sich von Jahr zu Jahr verbessert. Er ist der Meinung, dass verantwortungsvoll mit Entscheidungen umgegangen wird.

Er spricht seinen Dank für die gute Arbeit an die Verwaltung aus.

Herr Wanzek pflichtet Herrn Eckl bei und bedankt sich bei der Verwaltung.

Er merkt an, dass lt. Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2010 auf der Seite 16 die Feststellung zur „Prüfung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben“ sich der Gemeinderat nicht über die Entscheidung der Kämmerin hinwegsetzen darf.

#### **Beschluss GR 17 / 192 / 2011**

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 11.10.2011:

1. Der Gemeinderat nimmt das im Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 11.08.2011 festgestellte Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Schkopau für das Haushaltsjahr 2010 zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2010 unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 41 Abs. 3, Satz 2, GemHVO wie folgt fest:

	<u>Summe Einnahmen</u>	<u>Summe Ausgaben</u>
Verwaltungshaushalt	21.472.853,44 €	21.472.853,44 €
Vermögenshaushalt	<u>4.283.464,78 €</u>	<u>4.283.464,78 €</u>
Gesamthaushalt	<u>25.756.318,22 €</u>	<u>25.756.318,22 €</u>

3. Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2010 der Gemeinde Schkopau wird die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Schkopau gemäß § 170 (3) der GO LSA erteilt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	1

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist Herr Albrecht von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **NIEDERSCHRIFT**

### **über die 17. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 11.10.2011**

---

#### **TOP 9. Gas-Konzessionsvertrag Vorlage: II/007/2011**

Frau Tiesler erläutert, dass mit Beschluss des Gemeinderates am 01.02.2011 die Unterzeichnung einer Vereinbarung zur verkürzten Laufzeit der Verträge mit der MITGAS mit dem Ziel einen für alle Ortsteile einheitlichen Vertrag abzuschließen erfolgt. Danach fand eine Ausschreibung im Bundesanzeiger statt. Es gingen 3 Bewerbungen ein: von der MITGAS GmbH, Stadtwerke Merseburg GmbH und von der Energieversorgung Halle Netz GmbH. Die Verträge wurden unter ausgewählten Auswahlkriterien von den 3 Bietern verglichen. Die wesentlichsten Punkte aber, die für eine Vergabe an die MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH sprechen, sind u. a., dass die MITGAS im Vertragsangebot der Gemeinde günstigste Folgekostenregelung angeboten hat. Der vorliegende Entwurf des Gas-Konzessionsvertrages entspricht einem Musterkonzessionsvertrag Gas, welcher zwischen MITGAS und dem Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt verhandelt wurde.

Frau Müller sagt, dass der Finanz- und Wirtschaftsausschuss die vorliegenden Verträge ausgiebig beraten hat und empfiehlt dem Gemeinderat diesen zu beschließen. Ausschlaggebend waren hier die Folgekosten.

Herr Teske betont, dass er Schwierigkeiten sieht, sich hier festzulegen, da wichtige Entscheidungsgrundlagen fehlen und auch die zwei anderen Angebote nicht angeführt sind. Es wird hier zu wenig Wert auf energie- und umwelttechnische Projekte gelegt. Er plädiert für eine Verschiebung der Tagesordnungspunkte 9 und 10 sowie um die Vorlage der anderen Vertragsangebote. Diese Angebote sollen im Ausschuss für Ordnung, Feuerwehr und Umweltfragen diskutiert werden.

Herr Albrecht wendet dagegen ein, dass die 3 Vertragsangebote im Finanz- und Wirtschaftsausschuss ausführlich diskutiert wurden. Man hätte natürlich auch in die 3 Vertragsangebote Einsicht nehmen können. Frau Tiesler hat die vergleichbaren Auswahlkriterien hier begründet und es wurde festgestellt, dass die geringen Folgekosten im Vergleich zu den anderen Anbietern entscheidend sind. Herr Albrecht macht den Vorschlag diesen Tagesordnungspunkten zuzustimmen und nicht zu verschieben.

Herr Eckl lässt über den Antrag von Herrn Teske abstimmen, wer für die Verschiebung der TOP 9 Gas-Konzessionsvertrag und TOP 10 Strom-Konzessionsvertrag in die nächste Gemeinderatssitzung ist.

Abstimmungsergebnis:        5 Ja-Stimmen                                19 Nein-Stimmen

**Somit ist der Antrag abgelehnt.**

#### **Beschluss GR 17 / 193 / 2011**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau stimmt in seiner Sitzung am 11.10.2011 dem vorliegenden Entwurf des Gas-Konzessionsvertrages zur Umsetzung als Vertrag mit der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, den neuen Vertrag mit der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH zu unterzeichnen.

# NIEDERSCHRIFT

## über die 17. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 11.10.2011

---

### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltung:	4
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **TOP 10. Strom-Konzessionsvertrag Vorlage: II/008/2011**

Frau Tiesler erklärt, dass die Gemeinde mit Beschluss vom 24.11.2009 den Abschluss eines Vertrages mit der Envia Mitteldeutsche Energie AG mit einer Vertragslaufzeit von 20 Jahren für die Ortsteile Luppenau, Korbetha und Röglitz zugestimmt hat. Mit Beschluss vom 01.02.2011 zur Unterzeichnung einer Vereinbarung zur Verkürzung der verbleibenden Laufzeiten der Verträge mit der enviaM Energie AG mit dem Ziel einen für alle Ortsteile einheitlichen Vertrag abzuschließen. Auch hier erfolgte die Ausschreibung im Bundesanzeiger. Es haben sich 3 Energieversorgungsunternehmen beworben: envia Mitteldeutsche Energie AG, Stadtwerke Merseburg GmbH und die Energieversorgung Halle Netz GmbH. Auch hier wurden die drei Vertragsangebote verglichen. Die Vertragsangebote der Bewerber waren in vielen Punkten gleichwertig. Die wesentlichen Punkte aber, die für eine Vergabe an die envia Mitteldeutsche Energie AG sprechen, sind u. a., dass die envia Mitteldeutsche Energie AG im Vertragsangebot die für die Gemeinde Schkopau günstigste Folgekostenregelung angeboten hat, sowie die Tatsache, dass sie an die Gemeinde Schkopau Gewerbesteuern zahlt. Der vorliegende Entwurf des Strom-Konzessionsvertrages entspricht dem Musterkonzessionsvertrag Strom, welcher zwischen envia Mitteldeutsche Energie AG und dem Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt verhandelt wurde.

Frau Müller sagt, dass auch hier der Wirtschafts- und Finanzausschuss zugestimmt hat. Ausschlaggebende Kriterien sind die Rabatte und Folgekosten.

Herr Pöttsch macht einen Vorschlag zur Aufnahme einer Zusatzvereinbarung zum Strom-Konzessionsvertrag.

### **Wortlaut:**

Aus der Prüfung der Unterlagen des Altvertrages aus 1991 lässt sich folgendes schlussfolgern:

Unabhängig von üblicher Verfahrensweise sollte sich die Gemeinde eine Zusage im Zusammenhang mit dem Neuabschluss sichern, welche ähnlich schon in einem Beibrif zum Vertrag von 1991 enthalten war. Insbesondere hinsichtlich der Unternehmensstrukturentwicklung (jetzt enviaM, enviaNETZ, enviaNetzservice) und der eventuell wirtschaftlich unterschiedlichen Rahmenbedingungen erscheint das sinnvoll.

## NIEDERSCHRIFT

### über die 17. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 11.10.2011

---

**„Im Rahmen von Netzbaumaßnahmen (Verkabelungen) ist enviaM bereit, auf Wunsch der Gemeinde Kabel für Straßenbeleuchtung mit zu verlegen. Die Material und Verlegkosten trägt die Gemeinde.“**

Andere Regelungen und Zusätze aus dem Vertragsabschluss von 1991 sind weitestgehend im neuen Vertrag enthalten und hinsichtlich der Folgekostenregelung sogar günstiger.

Dr. Riedel von der enviaM äußert sich, dass so eine Zusatzvereinbarung sinngemäß mit aufgenommen werden kann.

#### **Beschluss GR 17 / 194 / 2011**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau stimmt in seiner Sitzung am 11.10.2011 dem vorliegenden Entwurf des Strom-Konzessionsvertrages zur Umsetzung als Vertrag mit der envia Mitteldeutsche Energie AG zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, den neuen Vertrag und die Zusatzvereinbarung mit der envia Mitteldeutsche Energie AG zu unterzeichnen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	5
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 11. Aufstellungsbeschluss zur 2. vereinfachten Änderung des B-Plans Nr. 3.1 "Industriestandort Schkopau" Vorlage: III/073/2011**

Herr Weiß informiert, dass auf der angegebenen Fläche eine Lagerhalle als Zwischenlager für Dämmstoffherstellung errichtet werden soll. Der Bau- und Planungsausschuss hat diesem Vorhaben zugestimmt.

#### **Beschluss GR 17 / 195 / 2011**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 11.10.2011 die Aufstellung der zweiten vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 3.1 „Industriestandort Schkopau“.

Die Änderung soll im vereinfachten Verfahren durchgeführt werden. Demnach soll gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen werden, da sich die Aufstellung der zweiten vereinfachten Änderung des Bebauungsplans nicht wesentlich auf das Plangebiet und die Nachbargebiete auswirkt.

Weiterhin soll i.S.d. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.



## NIEDERSCHRIFT

### über die 17. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 11.10.2011

---

Die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB nach § 4 Abs. 2 BauGB erfolgen.

Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

#### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	24
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 12. Anfragen**

Es werden keine Anfragen gestellt.

#### **TOP 13. Sonstiges**

Es gibt keine Wortmeldungen.


Um 19:25 Uhr beendet Herr Eckl die öffentliche Sitzung.

Wilfried Eckl  
Vorsitzender

Ina Mühlbach  
Protokollantin

**Niederschrift  
über die 17. Sitzung des Gemeinderates am 11.10.2011**

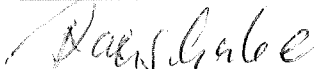






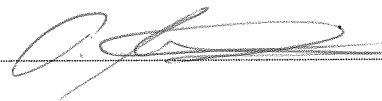

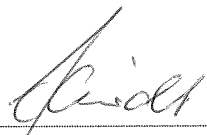

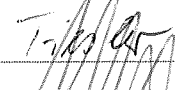
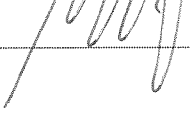

**Anlage 2 Anwesenheitsliste**

Name	Unterschrift
<b>Bürgermeister im Gemeinderat</b>	
Detlef Albrecht	
<b>Vorsitz</b>	
Wilfried Eckl	Freie Wähler/FDP/Grüne
<b>Mitglied</b>	
Lutz Bedemann	SPD
Norbert Berghoff	CDU
Dieter Felsch	CDU
Annamari Gellert	Die Linke
Andrej Haufe	CDU
Thomas Jentsch	CDU
	entschuldigt
Bodo Joost	Freie Wähler/FDP/Grüne
Gerd Knaak	CDU
Gert Lehmann	Die Linke
Andreas Marx	Freie Wähler/FDP/Grüne
Günter Merkel	Freie Wähler/FDP/Grüne
Elke Mohr	Freie Wähler/FDP/Grüne
	entschuldigt
Lars Möritz	CDU
Ulrike Müller	Die Linke
Waldemar Piotrowsky	Freie Wähler/FDP/Grüne
Sabine Pippel	CDU
Hans-Joachim Pomian	CDU
Günther Pöttsch	CDU

**Niederschrift  
über die 17. Sitzung des Gemeinderates am 11.10.2011**

---

**Anlage 2 Anwesenheitsliste**

Andreas Rattunde	Freie Wähler/FDP/Grüne	entschuldigt
Carmen Rauschenbach	SPD	
Bernhard Riesner	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Günter Sachse	SPD	entschuldigt
Victoria Schmid	SPD	
Ehrhardt Schröpfer	Freie Wähler	
Dr. Rolf Strauch	CDU	
Michael Teske	Die Linke	
Martin Trisch	SPD	
Edith Uhlmann	CDU	
Patrick Wanzek	SPD	
<b>Ortsbürgermeister</b>		
Andreas Gasch	Freie Wähler	
Erich Meyer	Einzelbewerber	
Wolfgang Specking	Einzelbewerber	
<b>Amtsleiter</b>		
Wolfgang Schmidt		
Martina Spaller		
Doris Tiesler		
Matthias Weiß		
<b>Protokollant</b>		
Ina Mühlbach		

# Bekanntmachung

## Beschlüsse der 17. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 11.10.2011

### I. Öffentlicher Teil

- GR 17 / 191 / 2011      Beschluss zur Zulassung der zwei Kandidaten für Stichwahl am  
23.10.2011
- GR 17 / 191 a / 2011      Beschluss zur Zulassung des Herrn Andrej Manfred Haufe zur  
Stichwahl am 23.10.2011
- GR 17 / 191 b / 2011      Beschluss zur Zulassung des Herrn Peter Richter zur Stichwahl am  
23.10.2011
- GR 17 / 192 / 2011      Bestätigung der Jahresrechnung 2010 und Entlastung des  
Bürgermeisters der Gemeinde Schkopau gemäß § 170 (3) der GO  
LSA
- GR 17 / 193 / 2011      Gas-Konzessionsvertrag
- GR 17 / 194 / 2011      Strom-Konzessionsvertrag
- GR 17 / 195 / 2011      Aufstellungsbeschluss zur 2. vereinfachten Änderung des B-Plans Nr.  
3.1 "Industriestandort Schkopau"



Albrecht  
Bürgermeister



Eckl  
Vorsitzender des Gemeinderates